

Preiskorrektur auf hohem Niveau

Bei der Kälberversteigerung am 24. Juni in Ried war der Auftrieb wieder größer als bei der letzten Versteigerung. Die Verkäufer reagierten auf den außerordentlich hohen Durchschnittspreis der letzten Versteigerung und boten ihre Kälber über die Versteigerung an. Auf der anderen Seite muss man davon ausgehen, dass der ein oder andere private Mäster der Versteigerung, aufgrund des hohen Durchschnittspreises, fernblieb. Auch das gute Erntewetter dürfte den Rückgang privater Mäster beeinflusst haben. Das für diese Jahreszeit große Angebot wurde von den Firmen Wiestrading, Österreichische Rinderbörse, Zupfinger Livestock und Schwaninger für umfangreiche Ankäufe genutzt. Der Anteil von Firmen gekauften Kälbern stieg auf 60 % an. Wir rechnen auch in den nächsten Wochen mit guter Nachfrage und bitten alle Mitgliedsbetriebe ihre Kälber über die Versteigerung in Ried anzubieten.

Die Fleckviehtierkälber erzielten einen Durchschnittspreis von € 6,20 netto, bei einem Gewicht von 101 kg. Für sehr gute Qualitäten reichten die Preisspitzen bis € 7,-- netto. Besonders gut nachgefragt waren wiederum Fleischrassekreuzungskälber.

Sehr erfreulich war das große Angebot bei den weiblichen Zuchtkälbern. Kälber mit überdurchschnittlichen Mutterleistungen und altersgerechter Entwicklung konnten zu Spitzenpreisen verkauft werden. Der Durchschnittspreis betrug € 6,58 netto, bei einem Gewicht von 107 kg. Das ergibt einen Nettogesamtpreis von € 704,--. Den Höchstpreis erzielte ein GS Defacto Kalb aus einer Manaus-Tochter vom Betrieb Brudl aus Straßwalchen.

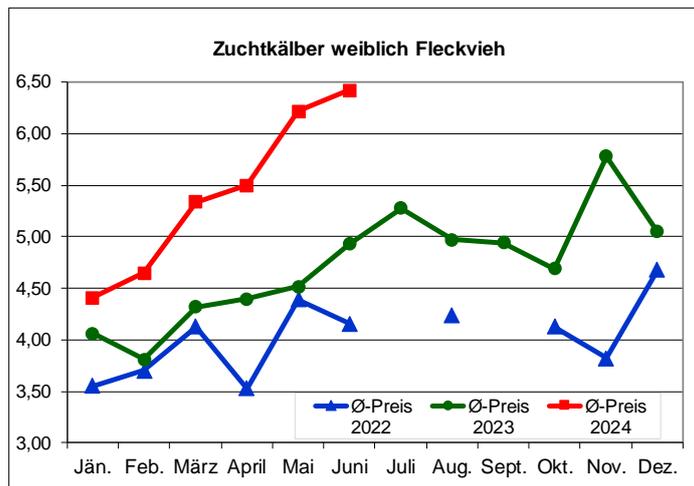
Auch die weiblichen Nutzkälber konnten zu guten Preisen verkauft werden. Hier wirkte sich ein Ankauf der Firma Schwaninger marktbelebend aus.

Wir bedanken uns bei allen Verkäufern und Käufern und laden zur nächsten Versteigerung am 8. Juli recht herzlich ein.

Bernhard Seifried
 25.6.2024

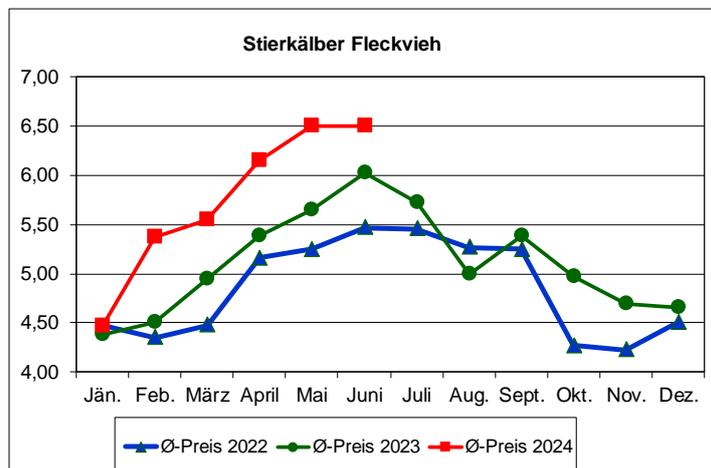
Preisübersicht:

	Anzahl verkauft	Ø-Gewicht Kilogramm	Ø Preis kg netto	Kg Preis netto von bis	Ø Preis/Stück netto
Stierkälber					
Fleckvieh bis 80 kg	22	75	5,93	4,60-6,70	442,--
Fleckvieh 81 – 100 kg	119	92	6,43	4,00-7,00	592,--
Fleckvieh 101 – 120 Kg	94	108	6,26	4,50-6,90	678,--
Fleckvieh über 120 Kilogramm	29	131	5,52	3,90-6,30	723,--
Fleckvieh gesamt	264	101	6,20	3,90-7,00	625,--
Fleischrassekreuzungen	34	99	6,61	4,70-7,00	651,--
Sonstige Rassen	9	92	4,73	2,60-6,00	437,--
Kuhkälber					
Zuchtkälber Fleckvieh	65	107	6,58	5,10-7,80	705,--
Nutzkälber Fleckvieh	26	97	4,94	3,60-6,00	478,--
Fleischrassekreuzungen	22	97	5,27	4,30-6,20	510,--
Sonstige Rassen	1	65	3,20	3,20	208,--



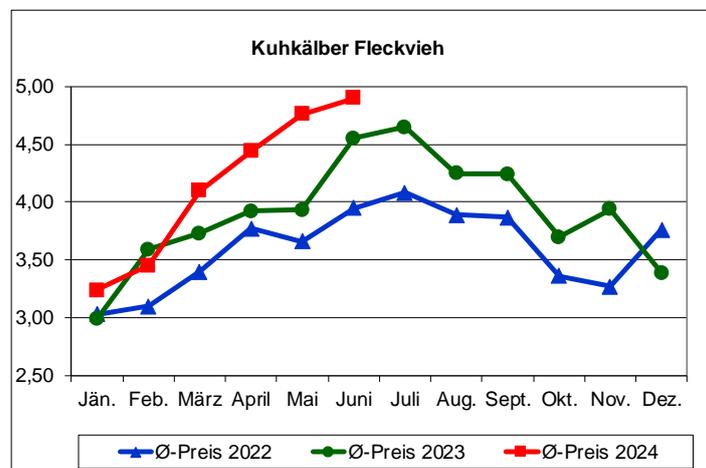
Monat	Anzahl		Ø-Preis €/netto		Ø-Gewicht	
April	219	(126)	5,62	(4,40)	114	(111)
Mai	127	(103)	6,22	(4,52)	110	(103)
Juni	134	(101)	6,42	(4,93)	107	(111)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.



Monat	Anzahl		Ø-Preis/€ netto		Ø-Gewicht	
April	849	(527)	6,15	(5,38)	102	(101)
Mai	503	(476)	6,50	(5,65)	102	(102)
Juni	495	(486)	6,50	(6,03)	102	(101)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.



Monat	Anzahl		Ø-Preis/€ netto		Ø-Gewicht	
April	124	(66)	4,44	(3,92)	101	(96)
Mai	46	(56)	4,76	(3,93)	105	(94)
Juni	59	(89)	4,90	(4,55)	99	(93)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres